



# «KETTENREAKTION»

Verein zur Unterstützung der Kernenergie

Funkstrasse 107, 3084 Wabern, Postcheck 30-10919-4  
www.kettenreaktion1.ch

## Vorstandssitzung

vom Fr. 22. März 2024 im Bahnhofbuffet Olten, um 18.30 Uhr

Anwesend: H.R. Lutz (HRL), H. Achermann (HA), M. Fehr (MF), A. Trüssel (AT),  
Entschuldigte weil nicht eingeladen: Max Fischer (MF)  
Entschuldigt: B. Duff (BD), R. Goepel (RG), M. Horwat (MH)

## Traktanden

### 1. Stand Mitglieder / Kasse

Am 20.03.2024 zählen wir rund 482 Mitglieder, Tendenz leicht abnehmend

Kasse: PC Stand 20.3.2024 Fr. 59'408.-

Bank Fr. 8'500.-

Die Mitgliederbeiträge sind eingefordert.

### 2. Protokoll der Sitzung vom 10.05.2023

Das Protokoll wird genehmigt.

### 3. Nuklear Forum vs. ECS Initiative

Absurde Stellungnahme des Nuklearforums zur ECS-Initiative «Blackout stoppen»  
Keine Zerfleischung in der Öffentlichkeit von 2 Organisationen, die das Gleiche wollen,  
endlich wieder bewilligte KKW's.

Es stellte sich die Frage, ob bei der Entwicklung der Initiative das Nuklearforum  
eingeladen war?

Hans ist der Meinung, sie seien dabei gewesen, hätten aber weder positive noch  
negative Stellung bezogen.

Hans entwirft einen Brief, in dem das Nuklearforum gebeten wird, im Sinne der  
gemeinsamen Sache, keinen öffentlichen Schlagabtausch, wegen Wortklaubereien  
auszulösen.

HA

### 4. Letzte Pro Kernenergie Neuigkeiten

Von NucNet Feb. 2024 wurde per Mail am 29.02.2024 von HRL verteilt.

Fazit: Weltweit ist die Atomenergie im Vormarsch.

### 5. Bulletin Nr. 1/24

Das Bulletin 1/2024 ist in den nächsten Tagen verteilt mit allen Neuigkeiten von NucNet.

### 6. Verschiedenes

HLR und BD wollen per Ende 2024 Ihre Mandate abgeben.

Anfragen in folgender Reihenfolge mit Information an den nachfolgenden Sucher

HLR fragt MF

danach fragt HA Brandner und BD für weitere Kandidaten

Danach fragt AT Petros Papadopoulos (Präsident SKG)

HLR

HA

AT

Der neue Präsident kümmert sich selber ums Sekretariat.  
Betreffend den Vernehmlassungen zu den div. Gesetzes Anpassungen, fragt HLR bei Herr Aebi vom Nuklearforum, ob sie die Eingabe via Kettenreaktion machen wollen. HLR  
Das nächste Bulletin 2/2024 muss 4 Wochen vor dem Abstimmungstermin (9. Juni 2024) bei den Mitgliedern sein. Thema Mantelerlass resp. Sicher Stromversorgung **NEIN!** Alle

### Beurteilung von D. Feusi

#### **Das gibt zu reden**

**Die «Blackout-Initiative» und wie mit ihr umzugehen ist.**

Diese Woche bestätigte die Bundeskanzlei, dass die Volksinitiative «Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)» zustande gekommen ist. Sie will in der Verfassung festschreiben,

- dass der Bund festlegt, wer für die Versorgungssicherheit mit Strom verantwortlich ist.
- dass dafür «alle klimaschonenden Arten der Stromerzeugung» zulässig sind – also auch Atomkraftwerke.

Bundesrat Albert Rösti hat jetzt ein Jahr Zeit, um dem Parlament eine Botschaft zu unterbreiten. Er kann die Initiative

- zur Annahme empfehlen (Wahrscheinlichkeit: 10 %).
- zur Ablehnung empfehlen (Wahrscheinlichkeit: 90 %).

und im Gegenzug

- einen direkten Gegenvorschlag mit einem anderen Verfassungstext ausarbeiten (Wahrscheinlichkeit: 20 %).
- einen indirekten Gegenvorschlag mit einer Gesetzesvorlage ausarbeiten (Wahrscheinlichkeit: 70 %).
- oder nur die Ablehnung empfehlen (Wahrscheinlichkeit: 10 %).

Ein indirekter Gegenvorschlag könnte

- die blosse Streichung des Neubauverbotes von Atomkraftwerken im Kernenergiegesetz enthalten.

- ein Gesetzespaket sein, das zusätzlich Regelungen für den Weiterbetrieb der bestehenden Atomkraftwerke enthält.
- oder ein Gegenvorschlag werden, welcher die in bürgerlichen Kreisen vorhandene Idee von Auktionen umsetzt (wie wir sie seit 2023 bei der Photovoltaik bereits kennen).

**Meine Beurteilung:** Albert Rösti wird vorerst die Abstimmung über den Mantelerlass Anfang Juni abwarten.

- Wird das **Stromgesetz abgelehnt**, ist die links-grüne Energiepolitik am Ende. Er kann (und muss) schneller eigene Vorschläge mit mehr Inhalt bringen. Gaskraftwerke für den Übergang zu neuen AKWs sind dann zwingend nötig.
  - Kommt das Gesetz durch, läuft die Energiestrategie 2050 vorerst weiter, bis sie dann doch an **links-grünen Einsparungen** scheitert. Rösti dürfte mit einem schlankeren Gegenvorschlag ans Parlament gelangen. Gaskraftwerke braucht es sowieso.
  - Die Kombination von **Aufhebung des Neubauverbotes** mit dem **Weiterbetrieb der AKWs** wäre taktisch jedoch in beiden Fällen sinnvoll. Denn der Weiterbetrieb ist mittlerweile selbst in **SP-Kreisen** salonfähig geworden (was im Widerspruch steht zur letzten Ausstiegsinitiative 2016 – aber was kümmert Politiker ihr «Geschwätz von gestern»?)
- 

## 7. Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 18. April 2024 um 18.30 Uhr im **Bahnhofbuffet Olten** statt.

Hannes schliesst die Sitzung um 20.15 Uhr

22.03.2024, 22.10 AT